



MVL Nachrichten

Oktober 2009

40. Jahrgang – Folge 2/2009

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Blasmusik!

Nach den wohlverdienten Sommerferien haben für unsere Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle und der Jugendkapelle die Proben für das Weihnachtskonzert am 12. Dezember 2009 im Bénazetsaal des Kurhauses begonnen. Jürgen Ramin hat wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, auf das Sie sich jetzt schon freuen dürfen. Näheres zum Kartenverkauf in diesen MVL-Nachrichten.

Der Höhepunkt dieses Vereinsjahres war das Konzert zum 40-jährigen Dirigentenjubiläum von Jürgen Ramin beim MVL. Im vollbesetzten Theater waren Kompositionen und Arrangements zu hören, die Herr Ramin in den letzten 40 Jahren geschrieben hat. Durch die launige und sehr persönliche Moderation von Anke Hlauschka wurde das Konzert zu einer begeisternden Jubiläumsshow, zu der auch die vielen MVL-Solisten hervorragend beigetragen haben.

Auch unsere traditionellen Vereinsveranstaltungen, das Muttertagskonzert, das Bußackerfest und die öffentliche Probe waren wieder gelungene Veranstaltungen mit großem Zuspruch.

Nach dem Weihnachtskonzert beginnen im Januar die Proben für unser Konzert am 24. April 2010 im Festspielhaus Baden-Baden. Zum vierten Mal wollen wir gemeinsam mit Ihnen das besondere Erlebnis eines Konzerts in einem der größten Opernhäuser Europas genießen. Bedanken möchte ich mich schon jetzt bei den Sponsoren, ohne deren Unterstützung für uns ein solches Konzert nicht durchführbar wäre. Wir möchten Sie um Ihre Unterstützung bitten, indem Sie bei Ihren Freunden, Bekannten und Kollegen für diese Veranstaltung werben. Ein volles Festspielhaus ist für MusikerInnen und Publikum ein tolles Erlebnis.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 12. Dezember 2009 im Kurhaus und am 24. April 2010 im Festspielhaus.

Ihr Werner Reile
1. Vorsitzender

Weihnachtskonzert 2009 im Kurhaus



Auch in diesem Jahr werden unsere Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Jürgen Ramin alles daran setzen, Sie kurz vor Weihnachten auf bewährte musikalische Art und Weise zu beschenken.

Die Kapelle möchte sich mit einem abwechslungsreichen Programm bei Ihnen für die Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken.

Samstag, den 12. Dezember 2009, 20 Uhr

Eintrittspreise: 7,- €, 10,- €, 13,- €
Eintrittskarte auch für Casino gültig



Kartenvorverkauf:
Freitag, 20. November 2009, 18.00 – 19.00 Uhr
im Proberaum des alten Rathauses am Brahmsplatz,
danach bei Werner Reile, Hauptstr. 75,
Tel.: 07221/97490

Jürgen Ramin – 40 Jahre Dirigent im Musikverein Lichtenthal

Musik hält jung – ich denke das darf man Jürgen Ramin unterstellen. Wie könnte es sonst sein, dass er seinen Taktstock immer noch mit dem gleichen Elan wie eh und je durch die Luft peitscht. Oder meine ich das bloß und die Musiker sind langsamer geworden?

Aua – war doch nur ein Spaß. Er ist schon ein beeindruckender Mensch. Bei all seinen Erfolgen und den Attributen, die man ihm angedeihen lässt: sieht gut aus, ist sehr freundlich, kreativ, ohne dabei die Machbarkeit aus den Augen zu verlieren, geht mit seinen Musikerinnen und Musikern auch in den Proben anständig um – und das will was heißen – ist ihm doch eine bewundernswerte bodenständige Bescheidenheit anheim geblieben, die seine Sympathie immer wieder nährt. Der Blick ins Detail, die Bereitschaft, gelegentlich Kompromisse zuzulassen, um dabei das Ganze zu ermöglichen, darf man schon als eine Gabe bezeichnen, die ihn von vielen seiner Zunft unterscheidet und das schon seit mehr als 40 Jahren in Lichtenthal. Vier Jahrzehnte, in denen er den Musikverein von einem lokalen Grüppchen zu einem stattlichen 70-köpfigen Musikorchester formte, welches weit über die Landesgrenzen hinaus für sein hohes Niveau bekannt ist. Nicht weniger bedeutend ist auch die aufgehende Saat einer kontinuierlichen Jugendarbeit, der sich Jürgen Ramin mit Hingabe angenommen hat. Dass hier die Vorstandschaft mit Werner Reile als erstem Zugpferd den Boden bereitet hat, darf an dieser Stelle natürlich nicht unerwähnt bleiben. Eine Kombination, in der beide Persönlichkeiten den gegebenen Freiraum des jeweils anderen verständnisvoll akzeptiert haben, machten wohl auch den deutlichen Fortschritt in den vergangenen Jahren erst möglich. Es ist bemerkenswert, über welch ein großes und brillantes Jugendorchester der Musikverein verfügt, welches ganz ohne Zweifel auch der hohen Attraktivität von Jürgen Ramin zuzuschreiben ist. Natürlich trugen auch die Ausbilderinnen und Ausbilder, die im Hintergrund agierten und agieren zu diesem großartigen Erfolg bei, was ich hier ausdrücklich dankbar erwähnen möchte. Wie Jürgen Ramin auch selbst anmerkte, sind es mehrere Einflussfaktoren, die zum letztendlichen Erfolg der beiden Orchester führte. Dass er selbst der wesentlichste zur qualitativen Güte war und ist, eröffnet sich jedem, der die Geschichte des Vereins kennt.

Am Jubiläumsabend im Theater Baden-Baden dankten es ihm seine Musikerinnen und Musiker mit einem hervor-

ragenden Konzert, garniert mit beschwingten Soli. So wie sich die Jugend in seinen Bann ziehen lässt, halten ihm auf der anderen Seite der Altersskala die Urgesteine wie Peter Buschert, Gerhard Mörmann, Erwin Möhrmann, Bruno Frei und nicht zuletzt der 78-jährige Günter Koppe, die Treue. Angelika Frei, erste Posaunistin des Staatstheaters Karlsruhe, ließ es sich nicht nehmen, ihrem Ziehvater der Musik ein Posaunenständchen zu spielen. Ein Geschenk, welches er ganz offensichtlich, getragen von dem Applaus des Publikums, in großer Verbundenheit angenommen hat. Anke Hlauschka, eine weitere Perle des Abends, vermochte es, ihn ab und zu auf ihr rotes Sofa zu locken, um etwas in seiner Vergangenheit zu graben. Eine weitere kreative Ader kam zu Tage – die Malerei. Eine vorübergehende unglückliche Konstellation in der Zuordnung eines ebenso unglücklich agierenden Professors, anstatt des ihm zugesicherten Favoriten, führte dazu, dass sich Jürgen Ramin vom Studium der Malerei ab und sich der Musik zuwandte, um über den Umweg als erster Posaunist der Berliner Staatsoper und später als Soloposaunist des Südwestfunkorchesters, die Karriere als Dirigent des Musikvereins Lichtenthal anzustreben.

Mit Charme, koketten Einlagen, witzigen Passagen und verbindlicher Nähe zu Publikum und Orchester zugleich, spannte Anke Hlauschka einen angenehmen Konversationsbogen. Sie wusste, dass er es nicht lange auf dem Sofa aushalten würde und gönnte ihm immer wieder rechtzeitig die Freiheit, um sich seinem Orchester zuzuwenden. Er redet ja nicht wirklich gerne über sich selbst – aber das macht ihn halt auch besonders symbadisch – gell?

Fazit: Ein vielseitiges schönes Konzert mit großartigen Solisten im wunderschönen Ambiente unseres Baden-Badener Theaters, eine angenehm ungezwungene Moderation, ein gutgelaunter Dirigent, ein dankbares und ihm verbundenes Publikum, eine im Vorfeld stark engagierte Vorstandschaft, die sich bescheiden im Hintergrund hielt, ein finanzieller Ertrag, den die Patronatsgesellschaft für die Philharmonie und das Theater Baden-Baden erfreut haben dürfte und die Hoffnung aller, dass „Jürgen unser Ramin“ noch lange nicht schwächelt.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Herr Ramin – Lichtenthal umarmt Sie!

Jürgen Späth

Skifreizeit Davos/Laret 2010



Kurs- und Ferienzentrum Davos Laret: 05.03. bis 08.03.2010

Vom 05. März bis 08. März 2010 findet die traditionelle Skifreizeit im schweizerischen Davos-Laret statt. Die Unterbringung erfolgt in Doppel- oder Dreibettzimmern, abseits vom großen Trubel im Ferienzentrum Laret. Die Skigebiete Parsenn und Gotschna sind in ca. 15 Minuten mit dem Ski-bus zu erreichen.

Kosten pro Person:

– 190,00 € (Leistungen hierfür: drei Übernachtungen mit Halbpension, Busfahrt)

- Zusätzlich entstehen Kosten für: Skipass (ca. 195 CHF), Mittagsverpflegung auf Skipiste und Getränke am Abend.
- Anmeldung in Form von Überweisung der o.g. 190,00 € auf das Konto, Gernsbeck & Buschert bei der Sparkasse Baden-Baden, BLZ 662 500 30, Konto-Nr. 1000199909, Verwendungszweck MVL Ski-Freizeit 2010.

Treffpunkt zur Abfahrt: Bushaltestelle Brahmplatz
Freitag, 05. März 2010, 4.45 Uhr (Abfahrt 5.00 Uhr)

Rückkehr: Montag, 08. März 2010, gegen 21.00 Uhr
Bushaltestelle Brahmplatz

Nicht vergessen: gültiger Ausweis; CHF für Skipass (wird im Bus eingesammelt); CHF für Mittagsverpflegung und Getränke Auf der Hinfahrt sollten die Skisachen griffbereit sein, da uns der Bus nach dem Ausladen des Gepäcks sofort zur Talstation der Parsennbahn fährt. Die Zimmer können am Spätnachmittag bezogen werden.

Weitere Infos bei Rückfragen:

Bärbel Buschert, Tel. 07221-7656 (Peter.Buschert@web.de)
oder Stefan Buschert, Tel. 0179-2410285 (fips@chefmail.de)

Generalversammlung am 07.04.2009

Am 7. April fand die diesjährige Generalversammlung des MVL statt.

Der 1. Vorsitzende Werner Reile konnte zahlreiche aktive und passive Mitglieder im Bürgerhaus in Oberbeuern begrüßen.

Nach den traditionellen Berichten der einzelnen Vorstandmitglieder ergreift der 1. Vorsitzende nochmals das Wort, um seinen Dank an die Vorstandschaft und besonders an den Dirigenten Jürgen Ramin zu richten. Es sei oft schwierig und mit viel Aufwand verbunden, um schließlich die umjubelte Kapelle auf der Bühne zu haben. Es bedürfe vieler Helfer und Sponsoren, herausragend erwähnt Jürgen Späth mit seiner Druckerei als Ganzjahressponsor.



Rolf Konrad übergibt an Werner Reile für den MVL und Rudi Kaltenbach für den TV Lichtental jeweils EUR 800,- als Spende für die Jugendarbeit. Er hat sich dies statt

zugedachter Geburtstagsgeschenke gewünscht, wofür ihm ganz herzlich gedankt wurde.

Bei den anstehende Vorstandswahlen wurde als neuer 2. Vorsitzender Stefan Buschert gewählt, die übrigen zur Wahl stehenden Positionen werden von den bisherigen Amtsinhabern weitergeführt. Lediglich der Posten des 2. Jugendleiters konnte noch nicht neu besetzt werden.



Zahlreiche passive Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt und wie es Tradition ist, erhielten auch einige Jungmusiker die bronzenne Ehrennadel für 1 Jahr aktiv in der Trachtenkapelle.

Ein ausführlicher Tätigkeitsbericht für das Jahr 2008, verfasst durch die Schriftführerin, liegt dieser Ausgabe der MVL-Nachrichten bei.

Tennisturnier des MVL

Dass die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Baden-Lichtental nicht nur musikalisch glänzen können, bewiesen sie bei einem Tennisturnier auf der Anlage des Tennisclubs Grün-Weiß im Haimbachtal. Neben den Aktiven hatten sich auch wieder mehrere passive Mitglieder angemeldet, so dass der Vorsitzende Werner Reile annähernd 30 Teilnehmer zum sportlichen Stelldichein begrüßen konnte.

Unter der bewährten Turnierleitung von Michael Kätterer stand trotz hart umkämpfter Spiele der Spaß im Vordergrund. Bei der Siegerehrung am Abend war es dann auch nicht verwunderlich, dass die Rangfolge zur Nebensache geriet. Großer Gewinner des Turniers war die Kameradschaft und alle waren sich einig, dass das Turnier auch im nächsten Jahr stattfinden sollte.

Ansgar Gernsbeck





1-Tages-Skifahren
am Mittwoch, 27. Januar 2010
mit Firma Schnurr
nach Grindelwald oder Adelboden

Preis Busfahrt
mit Frühstück + Abendessen im Bus

Preise inkl. Skipass
75,00 € (Mitglieder) · 80,00 € (Nichtmitglieder)

Preise ohne Skipass
35,00 € (Mitglieder) · 40,00 € (Nichtmitglieder)

Abfahrt 4.00 Uhr - Rückkehr ca. 22.00 Uhr
Anmeldung bei Werner Reile
(nur mit gleichzeitiger Bezahlung verbindlich)

Termine

Konzert im Festspielhaus am 24.04.2010

Eintrittspreis: 20,- € / 18,- € / 15,- €

Kartenvorverkauf:

Freitag, 20.11.2009 von 18–19 Uhr
im Proberaum am Brahmsplatz
ab 23.11.2009 im Büro Reile, Hauptstr. 75,
Tel. 07221/9749-0
und nach dem Weihnachtskonzert im Kurhaus
Bei Postversand + 2,- € Versandgebühr

So.	01.11.09	11:15	Totenehrung am Friedhof
So.	08.11.09	11:30	Konzert an der Trinkhalle
So.	15.11.09	11:00	Ehrenmal (nur Blechbläser)
Sa.	12.12.09	20:00	Weihnachtskonzert
Do.	24.12.09	14:30	Weihnachtsspielen
		17:00	Christmette St. Bonifatius

13 Fragen an

Torsten Falk

seit 15 Jahren aktiver Musiker und seit 2 Jahren Jugendleiter



1. Meine Hobbys: *Fußball, Radfahren, Skifahren*
2. Meine Leibspeise: *Pfannkuchen mit Spargel*
3. Mein Lieblingsgetränk: *Cola-Weizen, Asbach-gedopt*
4. Mein Traumreiseziel: *Karibik*
5. Mein Lieblingsfilm: *James Bond*
6. Im Fernsehen sehe ich am liebsten: *Actionfilme*
7. Was ich nicht mag: *Unzuverlässigkeit*
8. Meine Stärke: *Geduld und Ruhe*
9. Meine Schwäche: *Nicht nein sagen zu können*
10. Mein größter Wunsch: *Gesundheit*
11. Was wäre Ihr Traumberuf: *im Bereich der Elektrotechnik*
12. Sammeln Sie etwas: *Erfahrung & Wissen*
13. Ihre Lieblingsplätze: *???*

Dieses Rundschreiben wird nicht durch Mitgliedsbeiträge oder Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung der Späth Media GmbH

Perfekte Medien.
Weil wir lieben, was wir tun.

Späth Media GmbH
Telefon 07221 99227-0
www.spaethmedia.de

Digital. Medien. Marketing.



Impressum: Musikverein Baden-Lichtenthal e.V.
Werner Reile, 1. Vorsitzender
Hauptstr. 75 · 76534 Baden-Baden
Internet: www.musikverein-lichtenthal.de

Sparkasse B.-Baden Gaggenau 10-068 021 · BLZ 662 500 30
Volksbank B.-Baden 284 4033 04 · BLZ 662 900 00